

Anfrage für den
Ausschuss für Bauen, Planung und
Grundstücke
am 18.8.2011

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Tel: 0551-400-2785
Fax: 0551/400-2904
GrueneRatsfraktion@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de

9.8.2011

Göttinger „StraßenläuferInnen“ sollen auch Radwege prüfen

Nach unserem Kenntnisstand gibt es in Göttingen mindestens einen so genannten „Straßenläufer“, der kontrollierend die Straßen abwandert, um dabei den allgemeinen Straßenzustand zu begutachten und dabei Schäden und Mängel zu erfassen und zu protokollieren.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie viele dieser StraßenläuferInnen gibt es in Göttingen?
2. Welche Zuständigkeiten haben sie?
3. Wie sind sie in die Arbeit der Verwaltung organisatorisch eingebunden?
4. Nach welchen Kriterien bewerten sie die Straßen?
5. Wird für jede Straße ein standardisiertes „Straßenzustands- und Mängelprotokoll“ erstellt? (Bitte stellen Sie den Fraktionen ein leeres Exemplar zur Einsicht zur Verfügung)
6. Wie könnten diese Protokolle öffentlich zugänglich gemacht werden?
7. In welchem Turnus werden Göttingens Straßen von den StraßenläuferInnen begutachtet?
8. Werden von den StraßenläuferInnen auch Radfahrwege und Fußwege begutachtet?
9. ADFC und VCD führen in Göttingen ein Mängelkataster für Fahrradwege. Orientieren sich die Kriterien der Straßenzustandserfassung durch die StraßenläuferInnen an den Kriterien dieses Mängelkatasters?
10. Wie wird das Mängelkataster der beiden Verbände bei der Erstellung der Protokolle der StraßenläuferInnen berücksichtigt?
11. Hält die Verwaltung es ggf. für sinnvoll, Göttingens Verkehrswege systematisch von Fahrrad- und RollstuhlfahrerInnen abfahren zu lassen, um deren Ansprüche an die Beschaffenheit von Wegen und Straßen in stärkerem Maße zu berücksichtigen?